

Niederschrift

über die Sitzung des Sozialausschusses am Donnerstag, dem 12.11.2015, im Ratssaal.

Beginn: 19:12 Uhr

- öffentlicher Teil -

Ende: 20:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau 1. stv. Bürgermeisterin Erika Hanke

Mitglieder

Herr Ratsherr Heinz Feja

Herr Ratsherr Andreas Jabs

Herr Ratsherr Heiner Looch

Herr Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Frau Ratsfrau Brigitta Rosenow

Herr Ratsherr Harald Schöne

Frau Ratsfrau Tanja Sudbrink

Herr Ratsherr Jan Olof von Lübken

Protokollführerin

Frau Darja Seemann

von der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Regina Neuke

Frau Nina Sander

Frau Jutta Zander

Zuhörer/in

Frau Ratsfrau Karin Baxmann

Herr Ratsherr Wolfgang Eymael

Herr Ratsherr Karl-Heinz Hagestedt

Herr Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann

Herr 2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs

Herr Ratsherr Werner Niemeyer

Herr Ratsherr Wolf Rosenhagen

Herr Ratsherr Frank Schwarz

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1** der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2** der Beschlussfähigkeit
- 1.3** der Tagesordnung
- 2** Genehmigung der Niederschrift vom 17.09.2015
- 3** Haushaltsberatung 2016
- 3.1** Produktgruppe P1.365000 - KiTa
Vorlage: FB I/278/2015
- 3.2** Produktgruppe P1.365001 - CVJM
Vorlage: FB I/279/2015
- 3.3** Produktgruppe P1.365002 - Spielkreis Bardewisch
Vorlage: FB I/280/2015
- 3.4** Produktgruppe P1.365003 - St.-Gallus-Kindergarten Altene-
sch
Vorlage: FB I/281/2015
- 3.5** Produktgruppe P1.351700 - Seniorenförderung
Vorlage: FB I/282/2015
- 3.6** Produktgruppe P1.367500 - Familien- und Kinderservicebüro
Vorlage: FB I/283/2015
- 4** Fördermittelantrag des Förderverein des ArbeitsLosenzent-
rum Brake e.V. vom 18.08.2015
- 5** Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von
Ratsfrauen und Ratsherren
- 6** Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung

1.1 der ordnungsgemäßen Einladung

1.2 der Beschlussfähigkeit

1.3 der Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Frau Hanke eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde um den TOP 3.6 Produktgruppe P1.367500 – Familien- und Kinderservicebüro ergänzt.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 17.09.2015

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

3 Haushaltsberatung 2016

3.1 Produktgruppe P1.365000 - KiTa Vorlage: FB I/278/2015

Fachdienstleiterin Frau Sander stellte dem Ausschuss den Haushalt 2016 im Bereich der Kindertagesstätten, Seniorenförderung und des Familien- und Kinderservicebüro vor.

Im Bereich der Kita sieht die Aufteilung wie folgt aus:

Haushalt 2016 – Kita

Produkt:	P1.365000	KiTa Lemwerder
Leistungen:	P1.365000.001	Kindergarten
	P1.365000.002	Krippe
	P1.365000.003	Hort
	P1.365000.004	Küche

P1.365000.001 Kindergarten Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016

Im Jahr 2016 wird mit keiner Veränderung bei den Zuwendungen gerechnet. (Finanzhilfe)

Bei den geplanten Erträgen bei den Kindergartengebühren (öffentl.-rechtl. Entgelte) wurde ein geringer Mehrertrag eingeplant. (58.000,00 € Plan 2016/ 56.500,00 € Plan 2015). Ebenso bei der Erstattung vom Land zum beitragsfreien Jahr. (33.300,00 € Plan 2016/ 30.700,00 € Plan 2015).

Es ist mit etwas geringeren Kostenerstattungen seitens des Landkreises zu rechnen.

Im Bereich der Aufwendungen sind die Personalkosten angestiegen. Eine Tarifierhöhung von 3 % wurde eingeplant.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind leicht gesunken. (51.300,00 € Plan 2016/ 55.400,00 € Plan 2015). Hierunter fallen u.a. Kosten für Gebäudeunterhaltung und Betriebs- und Geschäftsausstattung, Bewirtschaftungskosten, Schulungskosten und Verbrauchsmaterial.

Bei den Versicherungen wurde ein Mehrbetrag von 16 % durch Schätzung eingeplant, da der GUV (Gemeinde-Unfallversicherungsverband) eine Erhöhung angekündigt hat.

Außerdem gilt es für alle Tageseinrichtungen und die Grundschule Lemwerder zu beraten, ob das Energiesparprojekt mit dem Regionalen Umweltzentrum Hollen fortgeführt werden soll. Das Projekt läuft in 2015 aus. Bisher ist ein Teil der Kosten, die durch das RUZ Hollen entstanden sind, vom Forschungszentrum Jülich übernommen worden.

Investitionen – HH-Entwurf 2016

Für den Neubau der Kita-Lemwerder sind in 2016 HH-Mittel i.H.v. 2.480.000,00 € (11.140058.500) eingeplant worden. (Die Verpflichtungsermächtigung für 2016 war ebenfalls im Nachtragshaushalt 2015 mit HH-Mitteln i.H.v. 2.480.000,00 € eingeplant worden).

Für einen Sammelposten sind HH-Mittel i.H.v. 1.000,00 € eingeplant worden. Im Sammelposten werden Anschaffungen zwischen 150,00 € und 1.000,00 € netto verbucht. Der Sammelposten ist für die Anschaffung von Spielfahrzeugen vorgesehen.

P1.365000.002 Krippe

Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016

Im Jahr 2016 ist mit mehr Zuwendungen zu rechnen, da das Land die 3. Fachkraft mit 17.700,00 € bezuschusst. Im Vorjahr lag die Bezuschussung bei 11.000,00 €.

Lt. Hochrechnung sind weniger Erträge bei den Kindergartengebühren (öffentl-rechtl. Entgelte) eingeplant worden. (20.000,00 € Plan 2016 / 25.000,00 € Plan 2015).

Es ist jedoch mit leicht erhöhten Kostenerstattungen seitens des Landkreises zu rechnen.

Im Bereich der Aufwendungen sind die Personalkosten leicht gesunken.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind gesunken. Im Vorjahr waren zusätzliche Mittel für geplante Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen eingeplant worden. Die übrigen Kosten wie Bewirtschaftungskosten, Schulungskosten und Verbrauchsmaterial bleiben unverändert. (10.200,00 € Plan 2016 / 18.000,00 € Plan 2015).

Bei den Versicherungen wurde ein Mehrbetrag von 16 % durch Schätzung eingeplant, da der GUV (Gemeinde-Unfallversicherungsverband) eine Erhöhung angekündigt hat.

Zur Beratung steht zum einen der Austausch einer neuen WC-Außentür mit Lüftung für 3.000,00 € und zum anderen der Austausch der Beleuchtung um eine Energieeinsparung durch effizientere Beleuchtung zu erzielen. Zurzeit sind nur Strahler vorhanden. (Beratungsliste)

Investitionen – HH-Entwurf 2016

Hinsichtlich der Investitionen sind keine vorgesehen.

P1.365000.003 Hort **Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016**

Aufgrund einer Hochrechnung wurden bei den geplanten Erträgen bei den Hortgebühren (öffentl.-rechtl. Entgelte) ein Mehrbetrag eingeplant. (75.000,00 € Plan 2016 / 66.000,00 € Plan 2015).

Im Bereich der Zuwendungen sind keine Veränderungen im Haushalt eingeplant worden. Bei den Kostenerstattungen ist eine Erhöhung von über 10.000,00 € eingeplant worden.

Im Bereich der Aufwendungen sind die Personalkosten deutlich angestiegen. Dies liegt u.a. daran, dass nun Personalkostenanteile der Fachbereichsleitung auf das Produkt gebucht werden und die stellvertretende Kita-Leitung komplett dem Hort zugeordnet ist.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind gesunken. In 2015 waren zusätzliche Mittel für Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen eingeplant worden. Auch in 2016 sind Malerarbeiten für 2.000,00 € im Treppenhaus Haus II und die Erneuerung des Bodenbelages in der Werkstatt für 1.000,00 € vorgesehen. Die übrigen Kosten wie Bewirtschaftungskosten, Schulungskosten und Verbrauchermaterial bleiben unverändert. (32.800,00 € Plan 2015 / 26.300,00 € Plan 2016).

Bei den Versicherungen wurde ein Mehrbetrag von 16% durch Schätzung eingeplant, da der GUV (Gemeinde-Unfallversicherungsverband) eine Erhöhung angekündigt hat.

Zur Beratung steht der Austausch der Beleuchtung um eine Energieeinsparung durch effizientere Beleuchtung zu erzielen. Zurzeit sind nur Strahler vorhanden. (Beratungsliste)

Investitionen – HH-Entwurf 2016 und Beratungsliste

Zur Beratung steht die Schallisolierung des Versammlungsraumes. Hierfür werden HH-Mittel i.H.v. 5.000,00 € benötigt.

Weiterhin soll ein Tablet zur Steuerung der Bose-Box und Musikanlage für 300,00 € angeschafft werden. Zurzeit wird zur Steuerung ein privates Tablet genutzt. (Beratungsliste)

Zur Beratung steht ebenfalls ein Öffnungs-Fenster für den kleinen Raum vor der Hort-Werkstatt. Eine Kostenschätzung liegt nicht vor.

Außerdem sollen zwei Teppiche im Versammlungsraum angeschafft/ ausgetauscht werden. Eine Kostenschätzung liegt nicht vor. (Beratungsliste)

Restmittel i.H.v. 4.000,00 € werden von 2015 nach 2016 übertragen für den Austausch von einer Eckbank und einem Tisch in der Hortküche und der Erweiterung der Fahrradständer. (I1.150019.510)

P1.365000.004 Küche **Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016**

Es sind unverändert 80.000,00 € Erträge bei den Essenskosten eingeplant worden.

Im Bereich der Aufwendungen sind die Personalkosten leicht gesunken.

Im Bereich der Gebäudeunterhaltung waren in 2015 zusätzlich Mittel für den Bau eines Vordachs eingeplant worden. Da die Maßnahme bislang nicht umgesetzt wurde, werden Restmittel i.H.v. 3.500,00 € nach 2016 übertragen. Die übrigen Kosten wie Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, Bewirtschaftungskosten, Schulungskosten und die Anschaffungen von Arbeitsmaterial, Kleingeräte sind unverändert. Lediglich beim Geschirr ist durch den Brand eine Neuanschaffung geplant. Hierfür sollen 4.000,00 € zusätzlich bereitgestellt werden. (79.100,00 € Plan 2016/ 78.300,00 € Plan 2015). Zusätzlich eingeplant werden muss eine Miete für einen Bain-Marie-Wagen, der für die Übergangszeit von Firma Hinsche ausgeliehen wurde und für die Kita West genutzt wird. Bislang wurde der Wagen kostenlos bereitgestellt. Es liegt noch kein Angebot vor.

Zur Beratung steht das Niedrigsetzen des Arbeitstisches für den Combidämpfer incl. Umbau für 1.000,00 €. Der Combidämpfer ist zu hoch, schwere Gastronormbehälter müssen über Kopf mehrmals täglich ein- und ausgepackt werden. (Schulter-Ellenbogen-Überlastungen treten auf). Alternativ steht zur Beratung die Anschaffung eines 2. Combidämpfers (siehe Investition). Die Verwaltung fügte hinzu, dass der Arbeitsmedizinische Dienst bereits anmerkte, dass der Combidämpfer zu hoch sei und dadurch körperliche Einschränkungen bestehen und somit behoben werden muss.

Investitionen – HH-Entwurf 2016 und Beratungsliste

In den Vorjahren wurden Mittel i.H.v. 400,00 € für die Anschaffung einer Bain Marie bereitgestellt. Die Mittel werden als Restmittel übertragen.

Zur Beratung steht der Austausch eines Mutlibrätters mit größerer Bratfläche für 4.000,00 € und die Erweiterung der Dunstabzugshaube für 2.500,00 €, da der Kochkessel zurzeit nicht abgedeckt wird.

Alternativ zum Niedrigsetzen des Combidämpfers steht zur Beratung die Anschaffung eines zweiten Combidämpfers für 4.000,00 €. Sollte der vorhandene Gastronormbehälter umgebaut werden, muss jedoch noch ein Regalwagen für 500,00 € für Gastronormbehälter angeschafft werden, da durch den Umbau weniger Einschübe vorhanden sind.

3.2 Produktgruppe P1.365001 - CVJM Vorlage: FB I/279/2015

Fachdienstleiterin Frau Sander teilte dem Ausschuss den Gegenstand der Vorlage bezgl. des Haushalts 2016 im Bereich des CVJM-Kindergartens mit.

Haushalt 2016 – CVJM

Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	P1.365001	CVJM-Kindergarten

P1.365001 CVJM-Kindergarten Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016

Aufgrund zusätzlicher IT-Gruppen sind weniger Erträge bei den Kindergartengebühren (öffentl.-rechtl. Entgelte) eingeplant worden. (39.000,00 € Plan 2016/ 44.000,00 € Plan 2015), ebenso bei der Erstattung vom Land zum beitragsfreien Jahr. (20.600,00 € Plan 2016/ 27.100,00 € Plan 2015).

Die Personalkosten sind auf dem Produkt zurückgegangen, da die Personalkosten der Kita-Sachbearbeitung aufgrund der Neuorganisation zukünftig anders dargestellt werden.

Der CVJM wird von der Gemeinde Lemwerder bezuschusst. Hier liegt der Zuschussbedarf bei über 500.000,00 €. Für das Jahr 2016 liegt noch kein Antrag vom CVJM vor. Der Zuschussbedarf für 2015 liegt bei 540.400,00 €.

Der Ausschuss nahm dieses zur Kenntnis.

3.3 Produktgruppe P1.365002 - Spielkreis Bardewisch Vorlage: FB I/280/2015

Fachdienstleiterin Frau Sander teilte dem Ausschuss den Gegenstand der Vorlage bezgl. des Haushaltes 2016 im Bereich Spielkreis Bardewisch mit.

Haushalt 2016 – Spielkreis Bardewisch

Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	P1.365002	Spielkreis Bardewisch

P1.365002 Spielkreis Bardewisch Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016

Es sind weniger Erträge bei den Kindergartengebühren (öffentl.-rechtl. Entgelte) eingeplant (12.000,00 € Plan 2016 / 13.500,00 € Plan 2015). Bei der Erstausrüstung vom Land zum beitragsfreien Jahr ist eine Erhöhung eingeplant (9.700,00 € Plan 2016 / 7.600,00 € Plan 2015).

Die Personalkosten sind auf dem Produkt zurückgegangen, da die Personalkosten der Kita-Sachbearbeitung aufgrund der Neuorganisation zukünftig anders dargestellt werden.

Der Spielkreis Bardewisch ist im Dorfgemeinschaftshaus untergebracht. Das Gebäude befindet sich im Eigentum der Gemeinde. Nach Auskunft des Bauamtes sind die im Rahmen der Bereisung angesprochenen Unterhaltungsmaßnahmen durch den Pauschalbetrag zur laufenden Unterhaltung gedeckt.

Im Bereich der Gebäudeunterhaltung waren in 2015 HH-Mittel i.H.v. 20.000,00 € für eine erweiterte Unterhaltung eines Gruppenraumes und der Turnhalle eingeplant worden. Restmittel werden nach 2016 übertragen für den Bau einer Terrasse und für eine Terrassentür.

Der Träger des Spielkreises ist die Ev.-luth. Kirchengemeinde Bardewisch. Diese wird von der Gemeinde Lemwerder bezuschusst. Hier liegt der Zuschussbedarf für 2016 bei 67.700,00 €. (Vorjahr 65.900,00 €).

Zur Beratung steht die Anschaffung einer Deckenhalterung für Spielgeräte. Mit Planung, Statik und Einbau wird eine Summe von rd. 3.000,00 € geschätzt.

Der Ausschuss nahm dieses zur Kenntnis.

3.4 Produktgruppe P1.365003 - St.-Gallus-Kindergarten Altenesch Vorlage: FB I/281/2015

Haushalt 2016 – KiGa Altenesch

Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	P1.365003	KiGa Altenesch

P1.365003 Kindergarten Altenesch Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016

Bei den geplanten Erträgen bei den Kindergartengebühren (öffentl.-rechtl. Entgelte) wurde ein geringer Mehrertrag eingeplant. (13.500,00 € Plan 2016 / 12.500,00 € Plan 2015). Ebenso bei der Erstattung vom Land zum beitragsfreien Jahr. (6.000,00 € Plan 2016 / 4.400,00 € Plan 2015).

Die Personalkosten sind auf dem Produkt zurückgegangen, da die Personalkosten der Kita-Sachbearbeitung aufgrund der Neuorganisation zukünftig anders dargestellt werden.

Der Kindergarten Altenesch ist im Dorfgemeinschaftshaus Altenesch untergebracht. Das Gebäude befindet sich im Eigentum der Gemeinde Lemwerder. Im Bereich der Gebäudeunterhaltung sind keine Maßnahmen für 2016 geplant.

Der Träger des Kindergartens ist die Ev.-luth. Kirchengemeinde Altenesch. Diese wird von der Gemeinde Lemwerder bezuschusst. Hier liegt der Zuschussbedarf für 2016 bei 67.900,00 € (Vorjahr 63.900,00 €).

Der Ausschuss nahm dieses zur Kenntnis.

3.5 Produktgruppe P1.351700 - Seniorenförderung Vorlage: FB I/282/2015

Weiterhin teilte Fachdienstleiterin Frau Sander dem Ausschuss den Bereich Förderung der Seniorenarbeit mit.

Haushalt 2016 – Förderung der Seniorenarbeit

Produktgruppe:	351	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
Produkt:	P1.351700	Förderung der Seniorenarbeit

P1.357100 Förderung der Seniorenarbeit / Ergebnishaushalt – HH-Entwurf 2016

Die Personalkosten sind auf dem Produkt nicht mehr eingeplant worden, da die Personalkosten aufgrund der Neuorganisation zukünftig anders dargestellt werden.

Im Bereich der Zuweisungen sind Mittel i.H.v. 8.600,00 € für Zuschüsse lt. der Richtlinie für Seniorenförderung eingeplant worden. Im Vorjahr ist der Grundbetrag von 7.000,00 € um 1.600,00 € aufgestockt worden. Ein erhöhter Zuschuss ist dabei noch nicht ausgezahlt worden, da die Fahrten zeitversetzt, d.h. im Frühjahr für das Vorjahr abgerechnet wurden.

Investitionen – HH-Entwurf 2016

Im Jahr 2016 werden Kosten für Baumaßnahmen für das neue AGIL-Projekt „Begegnungsort Lemwerder Edenbüttel“ i.H.v. 29.800,00 € eingeplant. In gleicher Höhe wird ein Sonderposten eingeplant, da das Projekt vom Bundesministerium des Innern gefördert werden soll. Erhält die Gemeinde den Zuschlag ist eine Projektfertigstellung im Herbst 2016 vorgesehen.

Der Ausschuss nahm dieses zur Kenntnis.

3.6 Produktgruppe P1.367500 - Familien- und Kinderservicebüro Vorlage: FB I/283/2015

Fachdienstleiterin Frau Sander teilte dem Ausschuss den Gegenstand der Vorlage bezgl. Haushalt 2016 im Bereich des Familien- und Kinderservicebüro mit.

Haushalt 2016 – Familien- und Kinderservicebüro

Im Bereich der Kostenerstattung ist keine Veränderung des Landkreises für das FuKs eingeplant worden.

Die Personalkosten sind angestiegen, da durch die Neuorganisation jetzt neben anteiligen Personal-Reinigungskosten auch Personalkosten einer Sachbearbeitung anteilig auf das Produkt entfallen.

Unterhaltungs-, Bewirtschaftungs- und Betriebskosten sind unverändert eingeplant.

Die Pauschale an die HDS (Hauswirtschaftliche Dienste Stedingen) ist vertraglich neu geregelt und daher ab 2016 geringer eingeplant worden.

Insgesamt betrachtet ist der Plan-Ansatz 2016 gegenüber dem Vorjahr jedoch fast unverändert. (Gesamt 10.400,00 € Plan 2016 zu 10.200,00 € Plan 2015).

Der Ausschuss nahm dieses zur Kenntnis.

4 Fördermittelantrag des Förderverein des ArbeitsLosenZentrum Brake e.V. vom 18.08.2015

Bürgermeisterin Frau Neuke teilte dem Ausschuss mit, dass der Förderverein des ArbeitsLosenZentrum Brake Wesermarsch e.V. einen Fördermittelantrag stellt. In dem Antrag geht es darum, dass der Haushalt der Stadt Brake derzeit unter besonderer Kontrolle durch die Kommunalaufsicht des Landkreises steht. Der Rat der Stadt Brake hat daher am 25.06.2015 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen, indem die freiwilligen Leistungen der Stadt Brake deutlich reduziert werden mussten. Der Zuschuss für unser ArbeitsLosenZentrum (ALZ) wurde ab dem Jahr 2016 deutlich herabgesetzt. Dies gefährdet die wichtige soziale Arbeit für die Menschen in der Wesermarsch und daher bittet der Förderverein in dieser Notlage um Unterstützung. Von der Gemeinde Lemwerder wird eine jährliche Förderung i.H.v. 600,00 € für die Haushalte 2016 bis 2019 beantragt. Die Ausschussmitglieder halten diesen Antrag für fragwürdig und gaben diesen zurück in die Fraktion.

5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Keine.

6 Einwohnerfragestunde

Es ergab sich eine Wortmeldung.

Vorsitzende
Erika Hanke

Bürgermeisterin
Regina Neuke

Protokollführerin
Darja Seemann